

## **Eindrücke vom Wohnspartag 2021**

Die Frage, wie es sich in einem Passivhaus lebt bzw. was dieser effiziente Baustandard eigentlich bedeutet, haben wir uns am Sonntag den 07.11.2021 während unseres Wohnspartages/der Passivhausfahrt beantworten lassen. Unsere diesjährigen Erwartungen wurden mit knapp 30 Teilnehmer weit übertroffen.

Im Rahmen der Bustour wurden drei Einfamilienhäuser und ein Bürogebäude besichtigt. Bei den Einfamilienhäusern handelte es sich um einen Ziegelbau aus dem Jahr 2016, einen Massivbau aus 2017 und das Holzbaugebäude befand sich noch in der Ausbauphase.

Bei den verschiedenen Objekten konnten alle Teilnehmer bei kaltem, aber sonnigen Wetter ihre Fragen an die Bewohner direkt vor deren Haustüre bzw. in deren Garten loswerden. Der Rundgang durch die einzelnen Gebäude erfolgte in kleinen, geführten Gruppen.

Während der Busfahrt wurden einige Grundlagen des energieeffizienten Bauens erläutert und alle technischen Fragen durch die Passivhausexperten Manfred Gruber, Andrea Brütsch und Martin Schaub beantwortet.

Zum Abschluss fand bei Lechner Holzbau in Stephanskirchen noch eine moderierte Diskussion zum Thema „Klimaneutral Bauen – Greenwashing oder unabwendbare Notwendigkeit“ statt.

Wir bedanken uns bei allen Bauherren für Ihre Offenheit. Ein herzliches Dankeschön auch an den Passivhauskreis Rosenheim/Traunstein für die Organisation der gelungenen Veranstaltung.



**Besichtigung eines Einfamilienhauses (Baujahr 2016) in Raubling**





**Besichtigung eines Einfamilienhauses (Baujahr 2017) in Rosenheim**



**Besichtigung eines Bürogebäudes des Institutes für Baubiologie + Nachhaltigkeit IBN in  
Rosenheim**





**Besichtigung eines Einfamilienhauses in der Ausbauphase in Stephanskirchen**



